

Anlage 3a zu den Durchführungsbestimmungen zum Jugendspielbetrieb 2022-2023

Qualifikationsrunden zu den Westdeutschen Meisterschaften und Westdeutsche Meisterschaften der Altersklassen weiblichen U13

1. Qualifikationsrunden zu den Westdeutschen Meisterschaften der U13 weiblich

1.1 Zwischenrunde

	U13w
Staffeln OL 22/23	7
Termin	Sa. 21.01.2023 & Sa. 18.02.2023
Teilnehmer Zwischenrunde	alle OL-Vereine
Anzahl Teilnehmer	Bis zu 41
SR Qualifikation	1.SR = ohne 2. SR = ohne
Modus	4 Zwei-Tages-Turniere nach regionalen Gesichtspunkten und Platzierungen in den OL (1. Termin Vorrunde, 2. Termin Platzierungsrunde)
weiter zur Quali A	Plätze 1-4 der Turniere

- Die Ausrichter der Zwischenrundenturniere legt der Jugendspielausschuss fest (Vorrunden und Platzierungsrunden können an verschiedenen Orten ausgespielt werden).
- Verzichten Mannschaften, wird die Turniergröße der drei Turniere noch einmal angepasst. Der Verzicht ist dem zuständigen Spielwart innerhalb von drei Tagen nach dem letzten Staffelspieltag schriftlich mitzuteilen.
- Die Besetzung der Gruppen wird vom Verbandsjugendspielwart oder einem benannten Vertreter öffentlich ausgelost.

1.2 Qualifikationsrunde A

	U13w
Staffeln OL 22/23	7
Termin	Sa. 04.03.2023
Teilnehmer Quali A	Plätze 1-6 aus der Zwischenrunde
Anzahl Teilnehmer	24
SR Qualifikation	1.SR = ohne 2. SR = ohne
Modus	Vier 6er-Gruppen
weiter zur Quali B	Plätze 2-5

- Die Ausrichter der Qualifikationsspiele legt der Verbands-Jugendspielwart fest.

- Verzichten Mannschaften, wird die Anzahl der Qualifikationsgruppen im rechten Teil noch einmal angepasst. Der Verzicht ist dem Verbandjugendspielfwart innerhalb von drei Tagen nach dem letzten Staffelspieltag schriftlich mitzuteilen.
- Die Besetzung der Gruppen wird vom Verbandsjugendspielfwart oder einem benannten Vertreter öffentlich ausgelost.
- Die Plätze 1 der Quali A qualifizieren sich direkt für die Westdeutsche Meisterschaft und spielen am Termin der Quali B ein Turnier zur Ermittlung der Gruppenköpfe

1.3 Qualifikationsrunde B

	U13w	
Termin	Sa. 25.03.2023	
Teilnehmer Quali B	Plätze 1 der Quali A	Plätze 2-5 der Quali A
Anzahl Teilnehmer	4	16
SR Qualifikation	1.SR = ohne 2. SR = ohne	
Modus	Eine 4er-Gruppe	vier 4er-Gruppen
weiter zur WDM	Alle (als Gruppenköpfe)	Plätze 1-2

- Die Ausrichter der Qualifikationsspiele legt der Verbands-Jugendspielfwart fest.
- Verzichtet eine Mannschaft, rückt der in der Qualifikationsrunde A Nächstplatzierte nach. Der Verzicht ist dem Staffelleiter innerhalb von drei Tagen nach der Quali A schriftlich mitzuteilen.
- Die Besetzung der Gruppen wird vom Verbandsjugendspielfwart oder einem benannten Vertreter öffentlich ausgelost. Es werden Lostöpfe gem. der Platzierungen bei der Qualifikationsrunde A gebildet. Mannschaften, die bereits in der Quali A gegeneinander gespielt haben, dürfen nicht in eine Gruppe gelost werden.

1.3 Westdeutsche Meisterschaft

	U13w
Termin	06./07.05.2023
Anzahl Teilnehmer	12
SR Qualifikation	1.SR = ohne 2. SR = ohne
Teilnehmer	Plätze 1 - 4 der Quali B der Quali A-Sieger Plätze 1 - 2 der Quali B aus jeder Gruppe, der Ausrichter *
Modus	vier 3er-Gruppen - siehe folgenden Spielplan (3.)

*sollte sich der Ausrichter nicht über die Qualifikationsrunde qualifizieren scheidet der schlechteste Dritte der Qualifikationsrunde B aus.

2. Westdeutsche Meisterschaften der weiblichen U13 (WVJ-Meisterschaften)

Die Westdeutschen Meisterschaften werden mit zwölf Mannschaften an zwei Tagen ausgetragen. Es kann auf drei oder vier Spielfeldern gespielt werden. Bei Bedarf wird der 4-Felder-Plan zur Verfügung gestellt.

Die Endrundengruppen (vier Dreiergruppen) werden vom Verbandsjugendspielwart oder einem benannten Vertreter öffentlich ausgelost. Der Termin wird auf der Internetseite www.wvv-jugend.de veröffentlicht.

Für die Westdeutschen Meisterschaften qualifizieren sich:

Platz 1-4 der Qualifikationsrunde B der Quali A-Sieger

Platz 1-2 der Qualifikationsrunde B

der Ausrichter

Sollte sich der Ausrichter nicht qualifizieren, scheidet der schlechteste Zweite der Qualifikationsrunde B aus.

Die Gruppenköpfe werden anhand der Ergebnisse der Qualifikation B gesetzt.

Außerdem werden zwei Lostöpfe mit je vier Mannschaften gebildet:

- Lostopf 1: die Erstplatzierten der Qualifikationsrunde B,
- Lostopf 2: die Zweitplatzierten der Qualifikationsrunde B (evtl. auch der Ausrichter)

Die Gruppenzweiten der Qualifikationsrunde B aus Topf 2 werden zugelost, wobei nicht der Erste und der Zweite der Qualifikationsrundengruppe B aufeinandertreffen dürfen. Falls der Fall eintreten sollte, rutscht die Mannschaft in die nächste Gruppe. Die Auslosung wird mit der darauffolgenden Gruppe fortgesetzt.

Ist nach der Ziehung aus Topf 2 absehbar, dass die verbleibenden Mannschaften den gleichen Gruppenzweiten erhalten, wie in der Qualifikationsgruppe B, entfällt die Auslosung und die Mannschaften werden in die entsprechenden Gruppen gesetzt, so dass ausgeschlossen wird, dass zwei Mannschaften aus einer Qualifikationsgruppe aufeinandertreffen können.

Die Gruppendritten der Qualifikationsrunde B werden aus Topf 3 zugelost.

3. Spielplan Westdeutsche Meisterschaften

1. Tag

Spielbeginn ist am Samstag um 11.00 Uhr

Alle teilnehmenden Mannschaften sind verpflichtet pünktlich (1 Stunde vor Spielbeginn) anwesend zu sein.

Vorrunde:

Gruppe A

A1) Gruppenkopf A

A2) einer Lostopf 1

A3) einer Lostopf 2

Gruppe B

B1) Gruppenkopf B

B2) einer Lostopf 1

B3) einer Lostopf 2

Gruppe C

C1) Gruppenkopf C

C2) einer Lostopf 1

C3) einer Lostopf 2

Gruppe D

D1) Gruppenkopf D

D2) einer Lostopf 1

D3) einer Lostopf 2

Feld 1

V01) A1 - A3 (D1)

V04) D1 - D3 (A1)

V07) A2 - A3 (C3)

V10) A1 - A2 (C1)

Feld 2

V02) B1 - B3 (A2)

V05) B2 - B3 (A3)

V08) D2 - D3 (B2)

V11) D1 - D2 (C2)

Feld 3

V03) C1 - C3 (D2)

V06) C2 - C3 (B1)

V09) C1 - C2 (B3)

V12) B1 - B2 (D3)

Zwischenrunde der Westdeutschen Meisterschaften und Spiele um Platz 9 bis 12:

Gespielt wird samstags direkt nach den Vorrundenspielen.

Die Gruppenersten werden gesetzt, die Gruppenzweiten zugelost. Sollten der Gruppenerste und der Gruppenzweite bereits in der Vorrunde gegeneinander gespielt haben, wird der Gruppenzweite dem nächsten freien Gruppenersten zugeordnet.

Feld 1 (Platz 1 bis 8)

Z1) 1.A – Los (LosZ6)

Z4) 1.B – Los (VZ3)

Feld 2 (Platz 9 bis 12)

Z2) 3.A - 3.B (3.C)

Z5) 3.C - 3.D (3.A)

Feld 3 (Platz 1 bis 8)

Z3) 1.D – Los (LosZ4)

Z6) 1.C – Los (VZ1)

2. Tag

Spielbeginn ist am Sonntag um 10.00 Uhr

Halbfinal und Finalsspiele der Westdeutschen Meisterschaften und Spiele um Platz 5 bis 12:

Feld 1

Platz 9 – 12

Z7) 3.A – 3.C (VZ4)

Platz 5 - 8

E1) VZ1 - VZ3 (SZ3)

(S.Z3)

Platz 1 - 4

E4) SZ1 - SZ3 (VE1)

(VE1)

Platz 7 – 8

E7) VE1 - VE3 (VE5)

(V.E6)

(V.E6)

Feld 2

Platz 9 - 12

E2) 3.A – 3.D (3.B)

(S.Z1)

Platz 9 - 12

E5) 3.B - 3.C (3.D)

(VE2)

Platz 5 – 6

E8) SE1 - S.3 (SE5)

(S.E6)

Endspiel

E10) SE4 - SE6 (VE8)

Feld 3

Platz 9 – 12

Z8) 3.B – 3.D (VZ6)

Platz 5 – 8

E3) VZ6 - VZ4 (SZ1)

(S.Z2)

Platz 1 – 4

E6) SZ6 - SZ4 (VE3)

Platz 3 – 4

E9) VE4 - VE6 (SE2)

in () das Schiedsgericht; es bedeuten V: Verlierer des Spiels und S: Sieger des Spiels

4. Schiedsgericht und Spielerpässe

Der Schiedsrichtereinsatz und die Vorlage von Spielerpässen bei den Qualifikationsrunden zu den Westdeutschen Meisterschaften und bei den Westdeutschen Meisterschaften sind in den Durchführungsbestimmungen geregelt. In Problemfällen entscheidet der WVJ-Vertreter vor Ort.

Die Mannschaften stellen das komplette Schiedsgericht.